



Auf die Landesgartenschau freuen sich schon die achtjährige Jella und ihre Freundin Lina (7, links) aus Höxter.

Foto: Harald Iding

Vorverkauf: Landesgartenschau-Dauerkarte kostet 60 Euro – Kinder haben fast freien Eintritt

Eintritt für 33 Cent pro Tag

Von Jürgen Drüke

HÖXTER (WB). Der Dauerkarten-Vorverkauf für die Landesgartenschau 2023 in Höxter startet am 18. November mit 50 Prozent Rabatt. Die Dauerkarte für Erwachsene gibt es bis zum 31. Januar 2022 für 60 Euro. Ungerechnet sind das 33 Cent pro Tag. Kinder haben fast freien Eintritt.

„Wir haben ein tolles Angebot zum kleinen Preis“, stellte Bürgermeister Daniel Hartmann während einer Pressekonferenz, die Landesgartenschau-Gesellschaft hatte dazu eingeladen, am Donnerstagmittag im Stadthaus heraus. „Die Dauerkartenbesitzer können, wenn sie es wollen, an 1000 Veranstaltungen in 180 Tagen teilnehmen“, hob LGS-Geschäftsführerin Claudia Koch hervor. UWG-Fraktionschef Georg Heise-

ke sprach von einem „Schnäppchenpreis“.

„Es ärgert mich allerdings sehr, dass zuletzt Unwahrheiten in Umlauf gebracht worden sind“, kritisierte Bürgermeister Daniel Hartmann die Verbreitung von Nachrichten der Höxteraner Interessengemeinschaft „Grün statt Grau 23“ (GSG 23) ohne diese namentlich zu nennen. So sei die Weserpromenade entgegen anderslautender Darstellungen größtenteils ein eintrittsfreier Bereich. „Die Höxteraner haben ohne Dauerkarte nach wie vor die Möglichkeit, auf dem Wall und an der Weserpromenade spazieren zu gehen. Nur der obere Teil des Walls wird LGS-Gelände. Der eintrittspflichtige Bereich auf der Weserpromenade beginnt erst an der Grubemündung“, erklärte Koch. Der neugestaltete Bereich

am Dampferanlager, die große Sitztreppenanlage und auch die „längste Bank NRW“ seien jederzeit für alle zugänglich. „Die Vorverkaufstufen werden wir in Kürze bekanntgeben“, so LGS-Geschäftsführer Jan Holsteg. Der Dauergartenpreis sei im Vergleich zu vorhergehenden Landesgartenschauen unterboten worden. Bestimmte Personengruppen würden auf die Dauertickets zudem fünf Euro Ermäßigung bekommen. „Dazu gehören Schwerbehinderte, Schüler und Studenten ab 18 Jahre, Mitglieder der Feuerwehr, Inhaber des Huxori-Passes, des Ehrenamtspasses, des Jugendleiterpasses sowie Mitglieder des LGS-Fördervereins“, zählte Holsteg auf. „Bei Kindern wird für die Produktion des Besucherausweises lediglich eine Bearbeitungsgebühr von

fünf Euro erhoben.“, erklärte der LGS-Geschäftsführer weiter. Die Kinder könnten für ein einmaliges Entgelt, die vielen Spielplätze der Gartenschau vom Frühling bis in den Herbst nutzen.

„Eine Dauerkarte für die LGS 2023 ist ein ideales Weihnachtsgeschenk“, rührte Bürgermeister Daniel Hartmann die Werbetrommel: „Wer sich bereits in der ersten Vorverkaufsphase eine Karte besorgt, profitiert vom hohen Rabatt.“ Thomas Schöning, Vorsitzender des Fördervereins, stellte fest: „Die Zuschauer sind auch im Fußball- und Freizeitbereich bereit, Eintritt zu zahlen.“ Der LGS-Eintritt sei sehr gering. Jan Holsteg rechnet in den sechs Monaten der Landesgartenschau mit 400.000 Besuchern. Die Investitionskosten bezifferte der LGS-Geschäftsführer auf 20 Millionen Euro.

Reaktionen

Die Meinungen und Stimmen aus den Fraktionen zur Preisgestaltung der Dauerkarten:

Karin Wittrock und Günther Ludwig (CDU):

„Mit einer 50-prozentigen Ermäßigung für Erwachsene und einem rein symbolischen Preis für Kinder ist das ein faires und frühes Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger.“

Hans-Josef Held (SPD):

„Meine Frau und ich freuen uns darauf, mit der Jahreskarte mehrere 100 Veranstaltungen kurzfristig mit dem Fahrrad oder Zug besuchen zu können. Ein Konzertbesuch in einer mehr als 100 Kilometer entfernten Stadt wäre teurer.“

Ludger Roters (Grüne):

„Ich finde generell, dass alle Höxteraner sich eine Dauerkarte kaufen sollten – einfach, weil es praktisch ist und ein Beitrag zur Unterstützung der Landesgartenschau.“

Martin Hillebrand (FDP):

„Die Veränderungen im Bereich der Wallanlagen, des Bahnhofsgeländes und der Weserpromenade werden nachhaltig den Erholungswert erhöhen. Den Preis von 60 Euro für Erwachsene sowie fünf Euro für Kinder halte ich für sozialverträglich.“

Barbara Rüstemeier (Bürger für Höxter):

„Die Jahreskarte zu diesen günstigen Konditionen ermöglicht allen Bürgern eine Teilnahme an der LGS und steigert die Vorfreude.“

Georg Heiseke (UWG):

„Das Weihnachtsfest ist nicht mehr fern, da kommt die Aktion mit dem Dauerkarten-Vorverkauf für eine begrenzte Zeit zu einem äußerst günstigen Preis gerade recht“. 60 Euro für Erwachsene und fünf Euro pro Kind sind ein Schnäppchenpreis.“



Der Dauerkartenvorverkauf startet am 18. November: Bürgermeister Daniel Hartmann (von links), Hans-Josef Held (SPD), LGS-Geschäftsführer Jan Holsteg, Ludger Roters (Die Grünen), Günther Ludwig (CDU), Geschäftsführerin Claudia Koch, Karin Wittrock (CDU), Hans-Georg Heiseke (UWG), Barbara Rüstemeier (BfH), Martin Hillebrand (FDP) und Fördervereins-Vorsitzender Thomas Schöning. Foto: Jürgen Drüke



Übersicht: In den grün eingezeichneten Bereichen ist bei der Landesgartenschau 2023 Eintritt vorgesehen. Nur der obere Teil des Walls wird LGS-Gelände. Der eintrittspflichtige Bereich auf der Weserpromenade beginnt an der Grubemündung. Grafik: LGS 23